

## 15 Haus zum Rech

### Zürich vor 200 Jahren - Das Stadtmodell im Haus zum Rech

Das "Rech" zählt zu den bedeutendsten Bürgerhäusern der Altstadt. Vom Mittelalter bis ins 19. Jahrhundert war es im Besitz vornehmer Zürcher Geschlechter. Seine Bewohner sorgten für eine reiche Ausstattung der Innenräume, die anlässlich des Umbaus der 1970er Jahre archäologisch untersucht und restauriert wurden. Heute beherbergt das Haus mit dem Baugeschichtlichen Archiv der Stadt Zürich und dem Stadtarchiv zwei öffentliche Institutionen. Im Erdgeschoss kann das Stadtmodell des Alten Zürich um 1800 besichtigt werden. Ausserdem finden hier Wechselausstellungen zu kulturgeschichtlichen Themen statt.



Das Haus zum Rech (2. von links) am Neumarkt, im Hintergrund der Grimmenturm.

Die Baugeschichte des "Unteren Rech" reicht ins Mittelalter zurück (12./13. Jahrhundert): Ältester Teil ist ein Steinhaus mit ebenerdigem Keller und Wohngeschoss sowie einem ummauerten Hof, der an den Wolfbach (heute eingedohlt unter dem Rehgässchen) grenzte. Heute wieder sichtbare Bestandteile dieses Haus sind das romanische Rundbogenfenster und die Rundbogentüre in der Wand rechts nach dem Eingang. In späteren Phasen wurde das ummauerte Hofareal schrittweise überbaut und damit zum geschlossenen Innenhof. Ein alles überdeckendes Dach vereinheitlichte im 16. Jahrhundert den mehrgliedrigen Baukomplex, dem 1738 auch das benachbarte "Obere Rech" angeschlossen wurde.



Fassadenmalerei im Innenhof des Hauses zum Rech.

Den breiten Spitzbogendurchgang im Erdgeschoss des Lichthofs liess 1534 Bürgermeister Diethelm Röst aufrichten. Beim Blick nach oben bestehen die reichhaltige Girlandenmalerei des 16. Jahrhunderts unter den Fensteröffnungen, die hölzernen Baluster sowie die im Stil des 17. Jahrhunderts gemalten Untersichten der Treppenkone. Das schmiedeeiserne Treppengeländer aus der Mitte des 18. Jahrhunderts ist über dem ersten Geschoss original erhalten, der tiefere Treppenlauf ist eine moderne Kopie.

Haus zum Rech, Neumarkt 4, Öffnungszeiten der Ausstellungsräume: Montag - Freitag 8-18 Uhr, Samstag 10-16 Uhr, Sonntag geschlossen.



Im Rech zu besichtigen: Das Stadtmodell Zürich um 1800.